

## Juschtschenko fürchtet Verlust der Unabhängigkeit der Ukraine

**23.05.2009**

Der Präsident der Ukraine, Wiktor Juschtschenko, denkt, dass die Ukraine ihre Unabhängigkeit verlieren könnte, wenn sie sich von den demokratischen Grundlagen entfernt.

Der Präsident der Ukraine, Wiktor Juschtschenko, denkt, dass die Ukraine ihre Unabhängigkeit verlieren könnte, wenn sie sich von den demokratischen Grundlagen entfernt.

Dies sagte er im Programm "Swoboda na Interi".

Juschtschenko hob hervor, dass heute eine solche Bedrohung existiert.

"Wir leben in einem Land, wo es kein Handlungsprogramm gibt. Wir leben in einer ständigen Improvisation, ich würde sagen, dass die Regierung und zwar eine Person, eine Bedrohung ist und das ist eine Tragödie, die dazu führen könnte, dass wir hierüber hinter den Kulissen des Parlaments eine Verfassungsreform erhalten könnten", betonte Juschtschenko.

Er betonte, dass das Ziel dieser Reformen die Verwirklichung dessen ist, was dem Block Julia Timoschenko und der Partei der Regionen im September letzten Jahres nicht gelungen ist.

"Das, was im September nicht stattfand, könnte derzeit zu Stande kommen – das Land zweizuteilen", sagte der Präsident.

Den Worten des Staatsoberhauptes nach, existieren Pläne die Vollmachten des fungierenden Parlaments um drei Jahre zu verlängern und die Präsidentschaftswahlen in die Werchowna Rada zu verlegen.

"(Wenn) wir eine Schattenreform der Verfassung machen, wird das Land für 15-20 Jahre keine Demokratie haben", denkt der Präsident.

Juschtschenko unterstrich, dass eine systematische Änderung des Regierungssystems und des Wahlsystems notwendig ist, um die Wahlen auf der Basis offener Listen stattfinden zu lassen.

"Wir müssen das Regierungssystem und die Regierung selbst ändern, dann wird der Sieg unser sein", betonte der Präsident.

Er bekräftigte seine Bereitschaft dafür allen Vereinbarungen zuzustimmen, darunter auch zu vorgezogenen Wahlen.

Quelle: [UNIAN](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 259

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgeellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.